

Die moderne, international vernetzte und organisierte Wirtschaftskriminalität stellt den Rechtsstaat vor neue Herausforderungen.

Wirtschaftskriminalität ist regelmäßig für rund die Hälfte des durch Straftaten in der Bundesrepublik Deutschland verursachten Gesamtschadensvolumens verantwortlich. Da wirksame Strategien zum Umgang mit diesem Phänomen besondere Kenntnisse des Wirtschaftslebens voraussetzen, entwickelt sich das Wirtschaftsstrafrecht immer stärker zu einer Materie für reine Experten. Insbesondere angesichts der zunehmenden Digitalisierung verlieren daher Ermittler, Justiz, Strafverteidiger und Wissenschaft in diesem dynamischen Rechtsbereich leicht den Anschluss.

Dieser Entwicklung will sich das in Kooperation zwischen dem ISP und dem LKA Rheinland-Pfalz unter der Schirmherrschaft der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin Malu Dreyer bereits zum fünften Mal stattfindende Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS) unter dem Titel „Wirtschaftskriminalität im digitalen Zeitalter“ entgegenstellen. Dabei steht erneut das Bestreben im Vordergrund, den Dialog von Wissenschaft und Praxis zu fördern und eine Plattform zu schaffen, auf der von renommierten Experten über aktuelle Entwicklungen in verständlicher Form informiert werden kann.

Für Mitglieder des ISP-Fördervereins sowie für Angehörige der Polizei Rheinland-Pfalz ist die Teilnahme frei. Für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bieten wir die Möglichkeit einer Teilnahmebestätigung als Fortbildungsnachweis gemäß § 15 FAO (bitte entsprechenden Bedarf bei der Anmeldung angeben).

Da unmittelbar an der Staatskanzlei keine Parkplätze zur Verfügung stehen, empfehlen wir die nahe gelegenen Parkhäuser Rheinufer und Deutschhausplatz oder den Parkplatz Schloss. Bitte benutzen Sie im Tagungsgebäude den Eingang Stresemannsaal.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Veranstaltungsort:

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Festsaal (Eingang Stresemannsaal)
Peter-Altmeier-Allee 1 · 55116 Mainz

Institut für Deutsches und Europäisches
Strafprozessrecht und Polizeirecht der
Universität Trier (ISP)

Universität Trier
Fachbereich Rechtswissenschaft
Prof. Dr. Mark A. Zöller
Universitätsring 15 · 54296 Trier

Telefon: 0651 201-2598
Fax: 0651 201-3924

E-Mail: zoeller@uni-trier.de
Homepage: www.isp.uni-trier.de

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
Valenciaplatz 1-7 · 55118 Mainz

Telefon: 06131 652175 · 06131 652213
E-Mail: lka.ls1.gf@polizei.rlp.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Verein zur Förderung des Instituts für
Strafprozessrecht und Polizeirecht der
Universität Trier (ISP) e. V.



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

5. Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS)

Wirtschaftskriminalität im digitalen Zeitalter

Mittwoch, 5. Juni 2019

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Peter-Altmeier-Allee 1 | 55116 Mainz



Fortbildung nach § 15 FAO



in Zusammenarbeit mit



Rheinland-Pfalz
LANDESKRIMINALAMT

Begrüßung

- 9:30 Uhr** Grußwort
Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz
- 9:40 Uhr** Einführung in das Tagungsthema
Johannes Kunz,
Präsident des Landeskriminalamts Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Mark A. Zöller,
Direktor des Instituts für Deutsches und Europäisches Strafrecht und Polizeirecht (ISP), Universität Trier

1. Sitzung Moderation: Kriminaldirektor *Andreas Schröder*, LKA Rheinland-Pfalz

- 10:00 Uhr** Keynote Speech: Aktuelle Herausforderungen in der Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität
Präsident des Bundeskriminalamts *Holger Münch*,
Wiesbaden
- 10:30 Uhr** Diskussion
- 10:45 Uhr** IT-Forensik in Wirtschaftsstrafverfahren
Staatsanwalt *Dr. Benjamin Krause*, Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (ZIT), Gießen
- 11:15 Uhr** Diskussion
- 11:30 Uhr** Kaffeepause
- 12:00 Uhr** Digitale Beweisgewinnung und Verteidigung
RA *Dr. Eren Basar*, Wessing & Partner,
Düsseldorf
- 12:30 Uhr** Diskussion
- 12:45 Uhr** Mittagspause

2. Sitzung Moderation: RA *Prof. Dr. Alfred Dierlamm*, Dierlamm Rechtsanwälte, Wiesbaden

- 13:45 Uhr** Cum ex, Cum cum, Cum spe? – Anlagengeschäfte zwischen Steuervermeidung und Steuerhinterziehung
RA *Dr. Markus Gotzens*, Wannemacher & Partner,
München
- 14:15 Uhr** Diskussion
- 14:30 Uhr** Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität und des Terrorismus mit den Mitteln des Geldwäscherechts
Christof Schulte, Leiter Financial Intelligence Unit (FIU), Generalzolldirektion, Bonn
- 15:00 Uhr** Diskussion
- 15:15 Uhr** Was müssen Unternehmer wissen? – Zur Vorsatzfeststellung in Wirtschaftsstrafverfahren
Prof. Dr. Till Zimmermann, Universität Trier
- 15:45 Uhr** Diskussion
- 16:00 Uhr** Kaffeepause

Diskussion Moderation: RA *Prof. Dr. Björn Gercke*, Gercke & Wollschläger, Köln

- 16:20 Uhr** Podiumsdiskussion
„Organisierte Überforderung?
– Zur Realität moderner Wirtschaftsstrafverfahren“
RA *Hanns W. Feigen*, Feigen & Graf, Frankfurt a.M.
Präsident des LKA *Johannes Kunz*, Mainz
Oberstaatsanwältin *Dr. Martina Müller-Ehlen*, Leiterin Zentralstelle für Wirtschaftsstrafsachen, Staatsanwaltschaft Koblenz
Dr. Sabine Vogt, Leiterin Abteilung Schwere und organisierte Kriminalität, BKA Wiesbaden
- 17:30 Uhr** Schlusswort / Verabschiedung der Teilnehmer
Prof. Dr. Mark A. Zöller, Universität Trier

Die Anmeldung wird (nach Möglichkeit) erbeten bis zum 31. Mai 2019

Anstelle einer Teilnahmegebühr bitten die Veranstalter für Tagungsmaterialien, Kuchen und Getränke um eine Mindestspende pro Teilnehmer in Höhe von 20,00 Euro (Studierende und Referendare 10,00 Euro) zugunsten des ISP-Fördervereins, zu zahlen in bar am Veranstaltungstag.

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 5. Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS) zum Thema „Wirtschaftskriminalität im digitalen Zeitalter“ an.

Name, Vorname, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Nachweis gem. § 15 FAO wird erbeten. (Bitte ankreuzen falls erforderlich.)

Ort, Datum

Unterschrift

Sie können uns Ihre ausgefüllte Anmeldung auf dem Postweg zukommen lassen (Adresse siehe Rückseite), per Fax an die folgende Nummer **0651 201-3924** oder per E-Mail an: **zoeller@uni-trier.de**